

**Protokoll der 10. Generalversammlung vom 25. März 2001, 11.20 Uhr,
Restaurant Linde, Zürich-Oberstrass.**

Traktanden: 1. Begrüssung, 2. Mitteilungen, 3. Kasse, 4. Wahlen, 5. Sommerfest 2001, 6. Weitere Veranstaltungen, 7. Anträge, 8. Verschiedenes.

Anwesend: 64 Mitglieder.

Entschuldigt: Eugen und Trudi Hubschmid, Rolf und Regula Kuhn.

1. Begrüssung:

- Präsident Hans Meier begrüsst die Versammlung.
- Der Präsident weist auf den reichhaltigen Brunch und teilt mit, dass dieser von der GFB mit 11 Franken pro Person subventioniert wird. Vorstandsmitglied Viktor Scheiner erledigt das Inkasso (Fr. 10 pro Person). Freibier bis 13 Uhr.
- Die Traktandenliste wird wie vorliegend genehmigt.

2. Mitteilungen:

Generalsekretär Hartmuth Attenhofer berichtet:

- Das Erscheinen unseres Fachorgans «Bier» soll im gewohnten Turnus gewährleistet werden. Ab 300 Mitgliedern soll es viermal jährlich erscheinen. Das hoch professionelle Layout verdanken wir Eugen Hubschmid (Applaus). Autoren sind willkommen.
- Die GFB zählt 285 Mitglieder.
- Der Schweizer Biertag ist eine grosse Kiste. Die GFB kann ihn nicht allein durchführen. Der Vorstand bleibt aber dran.
- Das Protokoll der letztjährigen GV zirkuliert und wird in Traktandum 8 abgenommen.

3. Kasse:

• **3.1. Abrechnung Sommerfest 2000:**

- Der Generalsekretär richtet seinen Dank an Braumeister Walter Rellstab (Haldengut Winterthur), der uns wieder helles Fassbier gratis lieferte. Dank ferner an Walter Sohle sowie Erika Zimmermann für die Küchenarbeiten. Sowie Dank an Marcel Bodenmann für Tiefkühler, Kurt Krebs für Kuchen und Salat, Toni Bernet für Auf- und Abräumarbeiten.
- Kassier Peter Stirnemann berichtet detailliert. Demnach musste der letztes Jahr gesprochene Kredit von 3000 Franken nur zu Fr. 2884.95 beansprucht werden. Schriftliche Unterlagen werden verteilt.

• **3.2. Kassenbericht 2000:**

- Der Kassier berichtet ausführlich und lässt die Rechnung verteilen. Sie schliesst mit einem Rückschlag von 550.45 Franken.

• **3.3. Revisorenbericht 2000:**

- Revisor Johannes Enkelmann beantragt Abnahme der Rechnung und dankt dem Kassier für gute Arbeit.
- Der Revisorenbericht wird mit Akklamation abgenommen.
- Die Kassenberichte werden mit Akklamation abgenommen.
- Der Generalsekretär verdankt die Arbeit des Kassiers und des Revisors.

• 3.4. Mitgliederbeiträge 2001:

Der Generalsekretär beantragt, die Höhe der Beiträge (30 Fr.; plus 10 Fr. für jedes weitere im gleichen Haushalt lebende Mitglied) beizubehalten. Die Versammlung stimmt dem zu.

• 3.5. Kredit Sommerfest 2001:

Der Generalsekretär beantragt, einen Kredit von 3000 Franken zu sprechen. Die Versammlung stimmt dem zu.

4. Wahlen:

Präsident Hans Meier gibt eine Rückschau auf das verflossene Gesellschaftsjahr. Er freut sich über die rege Teilnahme an den Anlässen. Sein Rücktritt ist eine Neuorientierung, ohne dass er sich vom Bier verabschieden wird. Er wünscht seinem Nachfolger alles Gute. (Applaus).

Generalsekretär Hartmuth Attenhofer lässt die Gründerzeit der GFB Revue passieren. Er betont, dass ohne das stete Wirken des scheidenden Präsidenten am heutigen Tag niemand in diesem Saal sässe. Er dankt Hans Meier namens der ganzen GFB und wünscht ihm alles Gute. (Starker Applaus).

• 4.1. Wahl Präsident: Der Generalsekretär empfiehlt namens des Vorstandes Daniel Reuter als Präsidenten. Der Vorgeschlagene stellt sich mit launigen Worten vor. Die Versammlung wählt ihn per Akklamation. Der Gewählte dankt.

• 4.2. Wahl Generalsekretär: Präsident Daniel Reuter empfiehlt Hartmuth Attenhofer wieder als Generalsekretär. Die Versammlung wählt ihn per Akklamation. Der Wiedergewählte dankt.

• 4.3. Wahl Kassier: Präsident Daniel Reuter empfiehlt Peter Stirnemann wieder als Kassier und dankt ihm für dessen Genauigkeit. Die Versammlung wählt ihn per Akklamation. Der Wiedergewählte dankt.

• 4.4. Wahl Fähnrichin: Präsident Daniel Reuter empfiehlt Esther Arnet wieder als Fähnrichin. Die Versammlung wählt sie per Akklamation.

• 4.5. Wahl Beisitzer: Präsident Daniel Reuter empfiehlt Thomas Dähler und Viktor Scheiner als Beisitzer. Ersterem dankt er für dessen Adressverwaltung, zweiterem für dessen wertvolle Diskussionsbeiträge. Die Versammlung wählt die beiden per Akklamation.

• 4.6. Wahl Revisor: Präsident Daniel Reuter empfiehlt Johannes Enkelmann wieder als Revisor. Die Versammlung wählt ihn per Akklamation.

• 4.6. Wahl eines neuen Vorstandsmitglieds: Präsident Daniel Reuter empfiehlt Toni Hutter, Fällanden, zur Wahl. Die Versammlung wählt ihn per Akklamation.

5. Sommerfest 2001:

- Der Generalsekretär berichtet: Das Fest wird am 19. August 2001 im üblichen Rahmen am bewährten Ort durchgeführt. Es ist das 12. Bierfest der GFB. Es werden die Biere unserer Mitglieder Walter Rellstab, Heinz Gasser, Werner und Fritz Ledermann sowie Herrn Kündig ausgeschenkt. Musik: Volkstümlich mit Chlefler.

- Es werden bezahlte Helferinnen engagiert.

- Organisator des Festes ist Hans Meier.

6. Weitere Veranstaltungen:

- Der Generalsekretär orientiert über den Junibummel, der heuer wieder zu Ledermanns führt: Samstag, 23. Juni 2001.

- Am Zürcher Oktoberfest wird wieder ein GFB-Tisch reserviert sein.

7. Anträge:

- Aus dem Vorstand liegen keine schriftlichen Anträge vor.

- Peter Jüstel, Dietikon, beantragt, es seien die Mitgliederbeiträge (Artikel 11 der GFB-Statuten) auf maximal 100 Franken zu quantifizieren. Er begründet dies damit, dass so allfällige Rückgriffe auf die Mitglieder beschränkt werden können.
Die Generalversammlung stimmt dieser Statutenänderung einstimmig zu.

8. Verschiedenes:

- Präsident Daniel Reuter ruft den monatlichen Stammtisch in Erinnerung; der nächste ist am 2. April, der übernächste am 7. Mai.
- Der Präsident erinnert ans Inkasso für den Brunch (10 Franken) durch Viktor Scheiner. Freibier bis 13 Uhr.
- Das Protokoll der letztjährigen GV wird abgenommen und verdankt.
- Thomas Dähler erläutert wem, wann die neuen Mitgliederausweise abgegeben werden.
- Fritz Ledermann orientiert, dass die Brauerei Herzbräu in Hombrechtikon ausgebaut habe. Die GFB sei herzlich willkommen im neuen «Schalander».
- Der Präsident bedankt sich bei allen für das Erscheinen und schliesst die Generalversammlung.

Schluss der Generalversammlung: 12.15 Uhr.

Für das Protokoll:

Hartmuth Attenhofer
Generalsekretär
Zürich, 31. März 2001